

**Fachanhang zur Studiengangsspezifischen Prüfungs- und Studienordnung  
für den Zwei-Fach-Masterstudiengang der Philosophischen Fakultät  
der Universität Rostock**

**4.6 Gräzistik**

**Inhaltsübersicht**

- § 1 Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen
- § 2 Ziele und Struktur des Studiums
- § 3 Veranstaltungsbegleitende Modulprüfungen

**Anhang**

Anhang 1: Prüfungs- und Studienplan (Erstfach und Zweifach)

**§ 1**

**Fachspezifische Zugangsvoraussetzungen**

Neben den in § 2 Absatz 1 Satz 1 dieser Ordnung genannten Zugangsvoraussetzungen ist als fachspezifische Zugangsvoraussetzungen für den Teilstudiengang Gräzistik (Erst- und Zweifach) zusätzlich das Graecum nachzuweisen. Den Studienbewerberinnen/Studienbewerbern wird außerdem der Besitz des Latinums empfohlen.

**§ 2**

**Ziele und Struktur des Studiums**

(1) Im Teilstudiengang Gräzistik wird die in grundständigen Studiengängen erworbene Fähigkeit, altgriechische Texte sprachlich wie literaturwissenschaftlich angemessen zu behandeln, zu einer Kompetenz zu eigenständigem wissenschaftlichen Arbeiten im Fach Gräzistik weiterentwickelt. Dafür können in exemplarischem Vorgehen altgriechische Autoren und Texte jeder Zeitperiode und Gattung herangezogen werden. Entsprechend der aktuellen Forschungstätigkeit der Gräzistik am Heinrich Schliemann-Institut für Altertumswissenschaften stehen vor allem Homer und Hesiod, die attische Tragödie, die griechischen Philosophen und Philosophenschulen, die Rhetorik und die griechischen Historiker im Mittelpunkt, dies aber stets auch unter thematischen Gesichtspunkten und im Hinblick auf die Gegenwart. Methodische Überlegungen geschehen immer im Blick auf konkrete Anwendungsmöglichkeiten, die Arbeit am einzelnen Text reflektiert stets auch auf die methodischen Grundlagen. Insgesamt wird eine umfassende inhaltliche wie methodische Kompetenz erworben, sich altgriechische Texte unterschiedlichster Art zu erschließen und sie wissenschaftlich zu analysieren und zu beschreiben und Bezüge zwischen ihnen herzustellen.

(2) Wegen der großen rezeptionsgeschichtlichen Bedeutung altgriechischer Texte für die Herausbildung des Selbstverständnisses der Moderne und insbesondere des modernen Europa und wegen der erheblichen Umformungen, die diese in der Deutungstradition seit der Renaissance verschiedentlich erfahren haben, ist die kritische Aufarbeitung der Rezeptions- und Deutungsgeschichte ebenfalls ein wichtiges Studienziel der Gräzistik. Dieses gilt für Erst- und Zweifach gleichermaßen.

(3) Im Erstfach sind sechs Pflichtmodule im Umfang von 78 Leistungspunkten zu studieren. Im Zweifach sind vier Pflichtmodule im Umfang von 42 Leistungspunkten zu studieren.

(4) Im Erstfach haben die Studierenden zudem das Pflichtmodul „Vertiefung Gräzistik“ zu belegen und fertigen im Rahmen des Abschlussmoduls Zwei-Fach-Master Gräzistik eine Masterarbeit an, in der Fragestellungen eines eigenständig durchgeführten Forschungsvorhabens auf hohem wissenschaftlichem Niveau aufgegriffen und weiterentwickelt werden.

(5) Die Studierenden erwerben eine fachspezifische Berufsqualifikation, die auf dem Arbeitsmarkt Möglichkeiten in Bibliotheken, Museen, Verlagen, Medien, in Weiterbildung und Kulturpolitik, bei anschließender Promotion auch Anstellungschancen an Universitäten und anderen wissenschaftlichen Einrichtungen bietet. Aufgrund der im Studium der Gräzistik erworbenen Problemlösungskompetenz, der Fähigkeit zur schnellen und präzisen Analyse sehr anspruchsvoller Texte und der durch die Auseinandersetzung mit dem sprachlich hochdifferenzierten Altgriechisch geschulten rhetorischen Fähigkeiten sind Gräzistinnen und Gräzisten ferner auch in vielen scheinbar fachfernen Berufsfeldern in Wirtschaft und Industrie erfolgreich tätig.

### **§ 3**

#### **Veranstaltungsbegleitende Modulprüfungen**

Gemäß § 13 Absatz 2 dieser Ordnung können die studienbegleitenden Modulprüfungen in Form von Hausarbeiten veranstaltungsbegleitend abgelegt werden.

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36		
1	Modulname	Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 1				<b>Zweifach</b>									
2	Modulname	Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis			Gräzistische Literaturwissenschaft										
3	Modulname	Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 2			Vertiefung Gräzistik										
4	Modulname	Abschlussmodul Zwei-Fach-Master Gräzistik													

**Legende**

Pflichtmodule

E - Exkursion  
 IL - Integrierte Lehrveranstaltung  
 Ko - Konsultation  
 OS - Online Seminar  
 P - Praktikumsveranstaltung  
 Pr - Projektveranstaltung

S - Seminar  
 SPÜ - Schulpraktische Übung  
 Tu - Tutorium  
 Ü - Übung  
 V - Vorlesung

A - Abschlussarbeit  
 B/D - Bericht/Dokumentation  
 HA - Hausarbeit  
 K - Klausur  
 Koll - Kolloquium  
 mP - mündliche Prüfung

pP - praktische Prüfung  
 PrA - Projektarbeit  
 Prot - Protokoll  
 R/P - Referat/Präsentation  
 SL - Studienleistung  
 T - Testat

LP - Leistungspunkte  
 min - Minuten  
 RPT - Regelprüfungstermin  
 Std - Stunden  
 SWS - Semesterwochenstunden  
 Wo - Wochen

**Pflichtmodule**

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 1	5550600	S/2, Ü/2	R/P (45 min), Anwesenheitspflicht in den Seminaren und Übungen	K (90 min)	12	jedes Semester	1	benotet
Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis	5550570	S/2, Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Seminaren und Übungen	HA (6 Wo)	12	jedes Semester	2	benotet
Gräzistische Literaturwissenschaft	5550590	Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (90 min)	6	jedes Semester	2	benotet
Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 2	5550610	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (90 min)	12	jedes Semester	3	benotet
Vertiefung Gräzistik	5550740	S/2	R/P (45 min), Anwesenheitspflicht in den Seminaren	mP (20 min)	6	jedes Semester	3	benotet
Abschlussmodul Zwei-Fach-Master Gräzistik	5550310		keine	1.PL: A (20 Wo) 2.PL: Koll (45 min)	30	jedes Semester	4	benotet

Sem.	LP	3	6	9	12	15	18	21	24	27	30	33	36						
1	Modulname	<b>Erstfach</b>						Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 1											
2	Modulname							Gräzistische Literaturwissenschaft						Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis					
3	Modulname							Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 2											
4	Modulname																		

**Legende**

Pflichtmodule

E - Exkursion  
 IL - Integrierte Lehrveranstaltung  
 Ko - Konsultation  
 OS - Online Seminar  
 P - Praktikumsveranstaltung  
 Pr - Projektveranstaltung

S - Seminar  
 SPÜ - Schulpraktische Übung  
 Tu - Tutorium  
 Ü - Übung  
 V - Vorlesung

A - Abschlussarbeit  
 B/D - Bericht/Dokumentation  
 HA - Hausarbeit  
 K - Klausur  
 Koll - Kolloquium  
 mP - mündliche Prüfung

pP - praktische Prüfung  
 PrA - Projektarbeit  
 Prot - Protokoll  
 R/P - Referat/Präsentation  
 SL - Studienleistung  
 T - Testat

LP - Leistungspunkte  
 min - Minuten  
 RPT - Regelprüfungstermin  
 Std - Stunden  
 SWS - Semesterwochenstunden  
 Wo - Wochen

**Pflichtmodule**

Modulname	Modulnummer	Lehrform/SWS	Modulabschluss		LP	Semester	RPT	benotet/ unbenotet
			Vorleistung	Art/Dauer/Umfang				
Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 1	5550600	S/2, Ü/2	R/P (45 min), Anwesenheitspflicht in den Seminaren und Übungen	K (90 min)	12	jedes Semester	1	benotet
Die Methoden der Gräzistik in Theorie und Praxis	5550570	S/2, Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Seminaren und Übungen	HA (6 Wo)	12	jedes Semester	2	benotet
Gräzistische Literaturwissenschaft	5550590	Ü/2	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (90 min)	6	jedes Semester	2	benotet
Gräzistische Sprach- und Literaturwissenschaft 2	5550610	Ü/4	Anwesenheitspflicht in den Übungen	K (90 min)	12	jedes Semester	3	benotet